

MEDIENINFORMATION

Expertentreffen in Hannover: BDÜ-Fachkonferenz Sprache und Recht 2017

***Fachtagung am 14./15. Oktober im Hannover Congress Centrum / 60 Vorträge, Workshops
und Podiumsdiskussionen für rund 450 Teilnehmer aus aller Welt***

(Hannover, 14. Oktober 2017) Der Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. veranstaltet am 14./15. Oktober 2017 im Hannover Congress Centrum die Fachkonferenz Sprache und Recht zum Thema „Übersetzer und Dolmetscher: Mittler zwischen Sprachen und Rechtssystemen“. Rund 60 Vorträge, Workshops und Podiumsdiskussionen beleuchten das Übersetzen und Dolmetschen für die Justiz und in rechtlichen Fachgebieten sowie die Schnittstellen zu den entsprechenden Auftraggebern. Begrüßt werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Stefanie Otte, Staatssekretärin im niedersächsischen Justizministerium.

„Das facettenreiche Programm mit einer Fülle von Beiträgen und die wirklich außerordentliche inhaltliche Bandbreite haben fast 450 Experten aus 16 Ländern überzeugt“, freut sich Norma Keßler aus dem Organisationsteam der BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft. Wirft man einen Blick auf die Themenübersicht, wundert einen das große Interesse nicht: Aspekte der juristischen Fachsprache, die Rechte und Pflichten von Übersetzern juristischer Texte oder die Herausforderungen des Dolmetschens bei Gericht – hier nicht zu vergessen das Gebärdensprachdolmetschen – werden ebenso erörtert wie Fragen der Beeidigungsstandards und die Relevanz von Normen und Richtlinien für den beruflichen Alltag. Neben der aktuellen Berufspraxis fehlt auch der Blick auf die Herausforderungen der Zukunft nicht: Auf dem Programm steht nicht nur die Frage nach dem sinnvollen Einsatz von unterstützender Technologie, sondern unter anderem auch die zunehmend geforderte „Leichte Sprache“. Ebenso bringt sich die Lehre mit Forschungsergebnissen ein, aus denen sich Rückschlüsse für die Lehre selbst sowie für die praktische Arbeit ziehen lassen.

Die Fachkonferenz ist Branchentreff und Fortbildung in einem: Die zwei Tage vollgepackt mit praxisrelevanten Themen bieten nicht zuletzt Gelegenheit zum fachlichen Austausch und für professionelles Networking. Auf der angegliederten Fachmesse präsentieren Verlage und Software-Unternehmen ihre neuesten Produkte sowie branchennahe Dienstleister ihre aktuellen Angebote. Und in der begleitenden Fotoausstellung des BDÜ Landesverbandes Bayern „Dolmetscher und Übersetzer beim Nürnberger Prozess“ dokumentieren die außergewöhnlichen Bilder des amerikanischen Armeefotografen Ray D'Addario die Anfänge des Simultandolmetschens.

Medienkontakt

Réka Maret
Presse-/Medienreferentin

presse@bdue.de
www.bdue.de
T: +49 (0)30 887128-35
F: +49 (0)30 887128-40

Bundesgeschäftsstelle:
Uhlandstr. 4–5
D-10632 Berlin

Kontakt auf der Konferenz

Norma Keßler
Organisationsteam FSR

kessler@fsr2017.de
T: +49 (0)157 35782988

*Bundesverband der
Dolmetscher und
Übersetzer e.V. (BDÜ)*

*Mitglied der
Fédération Internationale des
Traducteurs (FIT)*

*Vereinsregister-Nr.:
VR 22468 B
Amtsgericht:
Berlin-Charlottenburg
Präsident:
André Lindemann*

*Auskünfte werden nach bestem
Wissen und
Gewissen, jedoch ohne
Rechtsverbindlichkeit erteilt.*

Über die BDÜ-Fachkonferenz Sprache und Recht

Unter dem Titel „Gerichtsdolmetschertag“ lud der BDÜ im Jahr 1985 zum ersten Mal zu einer Fachkonferenz ein, die sich im Wesentlichen mit der Arbeit und den Anliegen der für die Justiz und im juristischen Bereich tätigen Übersetzer und Dolmetscher beschäftigte. Seither fand diese Fachtagung in regelmäßigen Abständen statt. Für die nunmehr sechste Auflage wurde der Name in „Fachkonferenz Sprache und Recht“ geändert, um ein breiteres Spektrum abzudecken. Damit soll deutlich gemacht werden, dass es bei diesem fachlichen Austausch sowohl um die sprachlichen Expertentätigkeiten für Justiz und Strafverfolgungsbehörden als auch ganz allgemein um das fachgerechte Übersetzen und Dolmetschen für Unternehmen, Kanzleien und Institutionen geht.

www.FSR2017.de

#FSR2017

Angesichts der Teilnehmerstruktur – ein Großteil der Konferenzbesucher und rund 85 % der BDÜ-Mitglieder sind freiberuflich tätig – ist die Fachkonferenz Sprache und Recht auch Teil der „European Freelancers Week“.

www.freelancersweek.org/event/bdu-fachkonferenz-sprache-und-recht

#EFWeek

Über den Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ)

Der BDÜ ist mit mehr als 7500 Mitgliedern der größte deutsche Berufsverband der Branche. Er repräsentiert etwa 80 Prozent aller organisierten Dolmetscher und Übersetzer in Deutschland und setzt sich seit 1955 für die Interessen seiner Mitglieder sowie des gesamten Berufsstands ein. Eine BDÜ-Mitgliedschaft stellt ein Qualitätssiegel für professionelle Leistungen im Übersetzen und Dolmetschen dar, da eine Aufnahme in den Verband nur mit entsprechender fachlicher Qualifikation möglich ist. Die als Kommunikationsexperten bundesweit für mehr als 80 Sprachen und eine Vielzahl von Fachgebieten gefragten BDÜ-Mitglieder sind in der Online-Datenbank auf der Verbandswebsite schnell und einfach zu finden.

www.bdue.de